



**STILLE SOZIALE REVOLUTION**

Die demografische Entwicklung als Schlüsselherausforderungen  
und –chance für Gesellschaft, Staat und Wirtschaft

**W.I.R.E.**  
[Web for Interdisciplinary Research & Expertise]

–  
Wirtschaft | Gesellschaft | Life Science  
Think Tank der Bank Sarasin & Cie  
und des Collegium Helveticum ETH & Universität Zürich

Dr. Stephan Sigrist, Aarau, 9. Januar 2010

## AGENDA

1. AUSGANGSLAGE
2. BLICK AUF DAS ALTERSBEBEN IN DER SCHWEIZ
3. MÖGLICHE KONSEQUENZEN FÜR POLITIK, WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE | © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@collegiumethz.ch | www.thewire.ch

Voraussetzung für die Auseinandersetzung mit den Herausforderungen des demografischen Wandels ist die Berücksichtigung von technologischen, gesellschaftlichen und politischen Einflusskräften.



**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@collagium.ethz.ch | www.thewire.ch

## AGENDA

1. AUSGANGSLAGE

2. BLICK AUF DAS ALTERSBEBEN IN DER SCHWEIZ

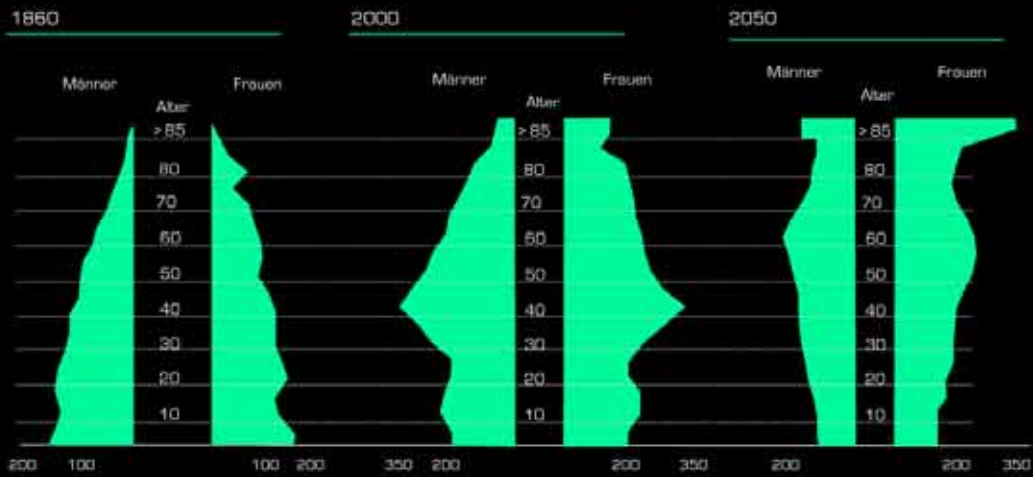
3. MÖGLICHE KONSEQUENZEN FÜR POLITIK, WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@collagium.ethz.ch | www.thewire.ch

«Stille soziale Revolution»: Abnahme des Bevölkerungswachstums, sinkende Geburtenraten führen zu einer Verschiebung der der Alterspyramide: Die über 60 Jährigengehören der am schnellsten wachsenden Bevölkerungsgruppe.

Entwicklung der Alterspyramide in der Schweiz von 1860 - 2050



**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@post.jku.at | www.thewire.ch

Es gibt nicht mehr 3 sondern 4 Generationen: Die jungen Alten und die alten Alten. Weitreichende Konsequenzen für Gesellschaft, Gesundheitssystem, Politik und Wirtschaft: Arbeitsmodelle, AHV, Pflegekonzepte und Therapien.



**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@post.jku.at | www.thewire.ch

Leistungsfähigkeit nimmt mit über Lebenszeit ab – Personale und soziale Faktoren sowie die Qualität des Gesundheitssystems bestimmen den Gesundheitszustand der Bevölkerung.

Schematische Darstellung Leistungsfähigkeit nach Lebenszeit



**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE | © Stephan Signet | Januar 2010 | stephansignet@collegiumeth.ch | www.thewire.ch

1. Veränderung des Krankheitsspektrums. Infektionskrankheiten verlieren an Bedeutung, Krebs- und Herz-Kreislauferkrankungen aber auch Demenz nehmen zu.

2. Immer weniger Erwerbstätige müssen für eine steigende Zahl von Rentnern aufkommen. Auf der Basis der heutigen Modelle dürfte die Finanzierung der AHV schwieriger werden. Gleichzeitig droht damit die Solidarität zwischen Jung und Alt unter Druck zu geraten.

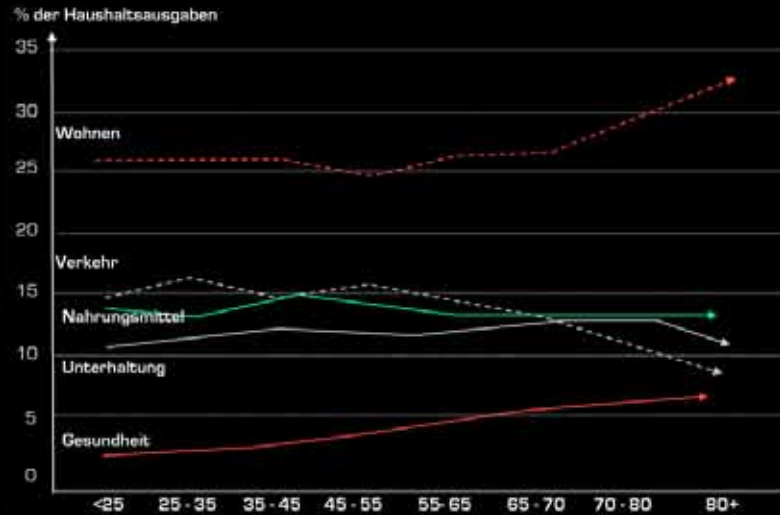
3. Mit dem zunehmenden Durchschnittsalter verändern sich gesellschaftliche Werte. Ältere Bevölkerungen neigen zu konservativeren Werten und entscheiden sich langsamer als Jüngere.

4. Gleichzeitig werden Senioren in Zukunft andere Ansprüche stellen. Die wachsende Zahl von älteren Menschen in der Gesellschaft eröffnet damit aber auch neue Märkte.

**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE | © Stephan Signet | Januar 2010 | stephansignet@collegiumeth.ch | www.thewire.ch

Veränderte Konsummuster: in höherem Alter mehr Ausgaben für Gesundheit, Wohnungen, weniger für Verkehr.



**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@collagium.ethz.ch | www.thewire.ch

Der Wunsch nach einem längeren Leben und einer besseren Gesundheit bis ins hohe Alter sowie die Nachfrage nach Dienstleistungen führen zu einem Wachstum und einer Ausdifferenzierung der damit verbundenen Märkte.



**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@collagium.ethz.ch | www.thewire.ch

## AGENDA

1. AUSGANGSLAGE

2. BLICK AUF DAS ALTERSBEBEN IN DER SCHWEIZ

3. MÖGLICHE KONSEQUENZEN FÜR POLITIK, WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE | © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@collegiumethz.ch | www.thewire.ch

Um den Herausforderungen im der steigenden Lebenserwartung gerecht zu werden und die Chancen einer älteren Bevölkerung zu nutzen braucht es transdisziplinäre Ansätze und ein Umdenken beim Innovationsfokus.

Verschiebung des Innovationsfokus

1. TRANSDISZIPLINÄRER ARBEITSFOKUS

2. VON PRODUKT- ZU PROZESSINNOVATION



**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE | © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@collegiumethz.ch | www.thewire.ch

1. Medizin: Anpassung des Therapie- und Behandlungsspektrums aber auch von Forschung auf altersbedingten Erkrankungen. Ebenfalls Stärkung der Pflege sowie der Prävention.



Anpassung des Leistungsspektrums von Medizin und Pflege

Therapie und Behandlung

> Pharmakologische Therapien (Pharmacogenomics etc)

> Nutzung von IT und Medizinaltechnologie sowie Diagnostik für Disease Management Programme und Förderung der Unabhängigkeit

Ausbau der Pflege

Anpassung der Forschung und Gestaltung klinischer Studien

Förderung von Prävention

Ethik und Hochleistungsmedizin

**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE © Stephan Signat | Januar 2010 | stephansignat@collegiumethz.ch | www.thewire.ch

2. Gesellschaft: Aufgreifen der Debatte über Lebensqualität und Tod sowie die Rolle Älterer Menschen in der Gesellschaft. Entwicklung von neuen Lösungen für Pflege, Wohnen, Zeitgestaltung.



Neu-Definition gesellschaftlicher Werte und Leitbilder

Diskussion über Lebensqualität und Rolle des Todes

Gesundheit trotz reduzierter Leistungsfähigkeit

Medizin: Wünschbarkeit vs. Machbarkeit

Eingliederung älterer Menschen in die Gesellschaft

Bedeutung informeller Leistungen in der Pflege

Entwickeln von neuen Wohnkonzepten

**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE © Stephan Signat | Januar 2010 | stephansignat@collegiumethz.ch | www.thewire.ch

## Arakawa and Gins: Architecture Against Death.



**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@postgatejuraethz.ch | www.thewire.ch

### 3. Wirtschaft: Nutzen des Potentials älterer Arbeitskräfte und flexible Arbeitsmodelle und Umdenken im Bereich Produktivität. Anpassen des Angebotsspektrums auf neue Seniorenmärkte.



Ausrichtung auf ältere Bevölkerung in der Wirtschaft

Einbindnen von älteren Arbeitskräfte

Entwicklung von Strategien für Wettbewerb mit jüngeren Gesellschaften aus Schwellenländern.

Nutzen der neue Märkte für Senioren aus Ausrichtung des Angebotsspektrums

Umdenken über echte Wertschöpfung vs. Quantität.

**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@postgatejuraethz.ch | www.thewire.ch



4. Politik: Überdenken der Leistungen der bestehenden Solidarsysteme und Entwickeln neuer Finanzierungsmodelle für Renten und Gesundheitsversorgung, Ausrichtung der Bildungseinrichtungen auf ältere Menschen.



Setzen der Rahmenbedingungen

Anpassung der Solidarsysteme (alt - jung / gesund - krank / reich - arm)

Entwickeln neuer Finanzierungsmodelle

Ausrichtung der Bildung auf ältere Bevölkerung

Förderung der Transparenz über Kosten/Nutzen von Therapien und medizinischen Leistungen

**W.I.R.E.**

WEB FOR INTERDISCIPLINARY RESEARCH & EXPERTISE | © Stephan Sigrist | Januar 2010 | stephansigrist@collegium.ethz.ch | www.thewire.ch

[www.thewire.ch](http://www.thewire.ch)

**W.I.R.E.**

[Web for Interdisciplinary Research & Expertise]

Wirtschaft | Gesellschaft | Life Science  
Think Tank der Bank Sarasin & Cie  
und des Collegium Helveticum ETH & Universität Zürich